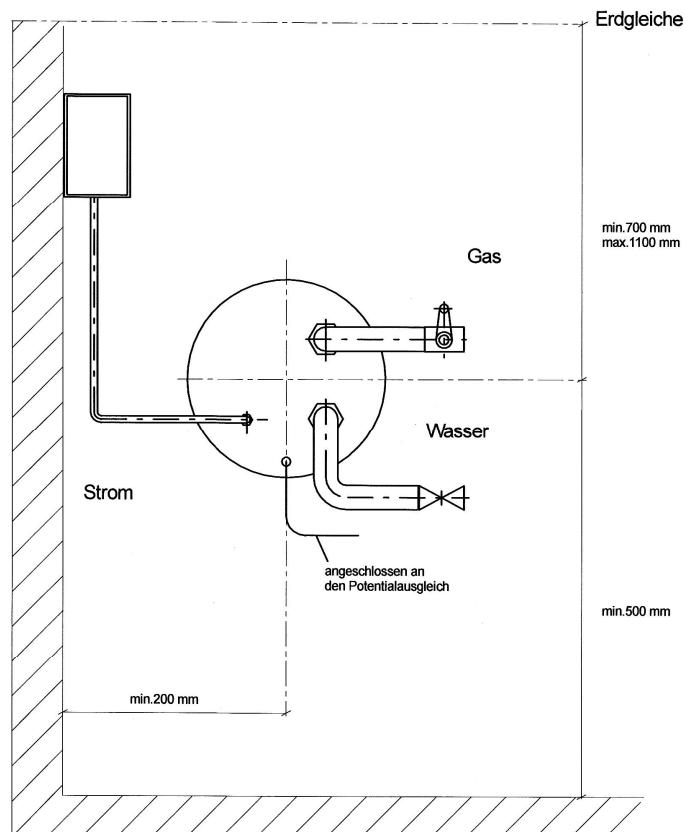


Einbauanleitung für den Polyurethankern Mehrsparthauseinführung für unterkellerte Gebäude

1. Beim Erstellen der Kellerwände sind Hohlblocksteine und Bruchkanten vor dem Einbau des Polyurethankerns fachgerecht zu verschließen, da sonst beim späteren Vergießen der Vergussmörtel wegfließen kann.
2. Der Polyurethankern muss beim Erstellen der Kellerwände mit eingebaut werden. Es ist wichtig, ihn beim Einbau waagrecht auszurichten. Nur so kann die Dichtheit des Mauerwerkes sichergestellt werden.
3. Um Komplikationen bei der späteren Installation der Mehrspartenhauseinführung zu vermeiden, ist es wichtig, die in der Zeichnung angegebenen Abstandsmaße einzuhalten.
4. Mit Unterschrift des Abholscheins liegen die Verantwortung und die Haftung für spätere Mängel beim Abholer. Er ist für den richtigen Einbau und die damit verbundene spätere Funktion verantwortlich.

Einbaumaße Polyurethankern



Beim Vergießen ist darauf zu achten, dass mit dem Medium Gas ein festes Schutzrohr zu belegen ist (Überwurfmutter). Mit den anderen Medien ist man flexibel in der Belegung.

Folgende Abmessungen sind möglich:

Stromversorgung:	1 Kabel Ø 22, 38 mm (4x16 ² , 4x50 ²)
Gasversorgung:	1 Rohr 32 mm (Kugelhahn siehe 143_2)
Wasserversorgung:	1 Rohr 32 oder 40 mm (Anschlusswinkel siehe 125_3)

